

no. №1.

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 4. Januar 1915

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr Hofrat Hocher a. d. R. Bürgermeister

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Weisinger

Heiss

Mezger

Pfahler

Wink

Müller

Hoffmann

3. Stabsarzt Dr. Löbisch

Nummer des Vertrags	Numer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.
1			Wortlaut des Sitzungsprotokolls vom 28. September 1914
2	6914		Muntargenversteigerung
3	6759		Lehrer Besoldung
4	60		Lehrer Besoldung

Beschluss.

Der Sitzung.

Der Gesandte Leinfelder, Huldreich, Sachse vom
28. September 1914 hat die Stellung eines Muntargenverstei-
gers zum Fund mit Bezugnahme auf Kosten der
Auktionskassa nicht abgelehnt, weil sich der Leinfelder-
haus mit dem Leinfelderhaus nicht vereinbaren lässt.
In der Leinfelder hat nur die Kosten nur für die
sein ist.

Die Leinfelder der letzten Besoldung in der Leinfelder-
rechnung der Leinfelderrechnung sein wird nach
Aufgabe der Leinfelderrechnung a conto der Auktions-
kassierung. Die Kosten für die Leinfelderrechnung, der
Zufuhr, sowie für die Leinfelderrechnung, dann
der Leinfelderrechnung n. Metallrechnung für
e. Leinfelder Rechnung. Die Leinfelderrechnung wird
dem Leinfelder Rechnung übertragen, welche
im Leinfelder mit dem Leinfelderrechnung der
Anschluss zu betreiben ist.

Der Leinfelder Rechnung Herr Kallert hat den Leinfelder
nach dem Leinfelder Rechnung Leinfelderrechnung
gefordert ist, auf der Leinfelder vom 28. September 1914

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.
5	37		Kriegsverschuldsung
6	6909		Tier des 70. Geburtstages d. Kaisers des Königs
7	1		Leb.
8	35		Koller Anton Lautpfeibler
9	6913		Folzengemeinschaft

Beschluss.

mit den übrigbleibenden der abgeleiteten Kautelen.
ihren Kautelen im Kautelen des Kautelen vom
8. Oktober 1914 eine Kautelenung von 50 M. be-
willigt.

Wieder von der K. Min. Kautelen vom 1. 11. in fertiger
Kautelen Kautelen Kautelen. Kautelenung
Kautelen sind zur Zeit nicht Kautelen.

In Kautelen des Kautelen des Kautelen. Kautelen-
bundes vom 28. d. 11. Oktober 1914 sind die Kautelen-
gegeben und auf Kautelen Kautelen Kautelen
Kautelen, von einer Kautelen Kautelen
des Kautelen Kautelen Kautelen. Kautelen zum
Kautelen Kautelen Kautelen Kautelen Kautelen
Kautelen und eine Kautelen Kautelen Kautelen
an d. Kautelen Kautelen Kautelen Kautelen.

Wieder die Kautelen Kautelen Kautelen zum
Kautelen an der Kautelen Kautelen.

Wieder von der Kautelen Kautelen Kautelen
Kautelen.

Wieder die Kautelen Kautelen Kautelen Kautelen d. der

Nummer des Vortrags	Numer des Exhib.	Referent.	Gegenstand.
21	9		Hofmüllereien
22	14		Industriefen.
23	M 55		Unterstützung.

Beschluss.
Spitula Infans nach Antrag des h. Bezirksrates vom 23. September 1914 genehmigt. Der Engländermeister Mulbigen Blochel, 72 Jahre alt, bestimmt Infans, wird wegen vollständiger Erwerbs- unfähigkeit ein Hofmüllereipen von 1.50 M mit der Armenkassa Infans unbefristet bewilligt. Ein Hiltner Lechner, welche mit der fipigen Armen- kassa 12 M. Unterstützungsbeitrag n. 2 M. Hofmüllereipen bewilligt erhalten hat, ist nunmehr zu seiner Lebenshaltung am Rendantenhaus Karl Meyer in Hamburg 97. gezogen. Es wird ferner beschlossen, dass jährliche Gesamt- unterstützung von 152 M. in Unterstützungen mit 38 M. jeweils gegen Einzahlung einer Summe zur Kostenverrechnung zur Ausführung zu bringen. Der verabschiedete Amtsratsrat Herr Hoffmann von fies wird auf der Basis vom 23. September 1914 für die Monate September 1914 n. Januar n. Februar 1915 je eine Unterstützung von 15 M. mit der Armen- kassa Infans bewilligt. Weitere Unterstützungen werden nicht gewährt.

